

Presseinformation der Funsch Marzipan GmbH

Erfolgreiche Unternehmensnachfolge der Funsch Marzipan GmbH

Bayreuth. Hans-Peter Zürner aus Ammerndorf/Franken führt ab Juni 2013 die Geschäfte der Funsch Marzipanmanufaktur (www.funsch.com) im Zuge einer langjährig geplanten Unternehmensnachfolge fort. Der fünfzigjährige Unternehmensgründer verfügt über eine langjährige Vertriebsexpertise und war zuletzt für die Vertriebsleitung von Naturkostprodukten bei einem mittelständischen Lebensmittelhersteller verantwortlich. Der Konditormeister Oliver Funsch, Sohn des vor fünf Jahren unerwartet verstorbenen Gründers der Marzipanmanufaktur, fokussiert sich künftig wieder auf den Betrieb der seit 1936 bestehenden Konditorei mit Café (www.funsch.de) im Stadtzentrum von Bayreuth.

Die Funsch Marzipan GmbH beschäftigt im Bereich der Marzipanmanufaktur ganzjährig ca. 30 Mitarbeiter - saisonabhängig ca. 40 - sowie 12 Mitarbeiter in der Backstube und dem Café in der Sophienstraße.

Die Marzipanmanufaktur in der Karl-von-Linde-Straße in Bayreuth zählt mit ca. 7.000 m² Produktions- und Lagerfläche zu den weltweit leistungsfähigsten Produktionsstätten für Marzipanfiguren. Die Produktion der über 1.200 unterschiedlichen Marzipanfiguren erfolgt in der höchsten Marzipan-Qualitätsstufe, dem Edelmarzipan, mit einem Marzipanrohmassenanteil von ca. 90%. Soweit sich Produktionsprozesse automatisieren lassen, werden diese z.T. durch eigenentwickelte Sondermaschinen umgesetzt. Die Weiterverarbeitung der Figuren, wie z.B. die Dekoration und die Farbgebung muss jedoch nach wie vor in Handarbeit ausgeführt werden. Zudem erfordern Neuentwicklungen in Bio-Qualität besonders hohe Anforderungen an den Produktionsprozess.

Nach dem Tod von Hans-Jürgen Funsch im Mai 2008 hatte sich die Erbengemeinschaft der Familie Funsch für die Veräußerung der Marzipanproduktion entschlossen und die VSU Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, mit der Nachfolgelösung beauftragt. Um den Unternehmensbereich der Marzipanmanufaktur zu veräußern, wurden von dem Konditormeister Oliver Funsch, begleitet von dem Transaktionsberater Frank Jungblut, Vorstand der VSU AG, entsprechende Umstrukturierungen vorgenommen. Nach deren Abschluss wurden Verhandlungen mit potenziellen Investoren geführt. „Da der Erhalt aller Arbeitsplätze und des Standortes in Bayreuth die oberste Prämisse für unseren Mandanten war, konnte das Projekt erst nach fünf Jahren zum Erfolg geführt werden. Dieser Wert deckt sich mit meinen langjährigen Erfahrungen aus der Transaktionsberatung und im Übrigen auch mit den Ergebnissen der jüngsten Umfrage zur Unternehmensnachfolge der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main,“ so Frank Jungblut, der auch Vorsitzender des Arbeitskreises Unternehmensnachfolge der IHK Frankfurt ist.

Mit Hans-Peter Zürner hat die Unternehmerfamilie Funsch ihren Wunschkandidaten gefunden und der Privatinvestor hat sich seinen langjährigen Wunsch nach einem eigenen Unternehmen erfüllt. Maßgebliche Unterstützung bei der Umsetzung seines Vorhabens fand Hans-Peter Zürner durch Rainer Hornschild, Seniorpartner und Süßwaren-Branchenexperte der Parzer+Collegen GmbH aus Nürnberg. Rainer Hornschild konnte für seinen Mandanten in ca. 6 Monaten einen Abschluss herbeiführen.

Die steuerliche Begleitung des Projektes erfolgte durch die Kanzlei Grünbaum & Kollegen aus Bayreuth, Stb./WP. Hubert E. Grünbaum und Stb. Thomas Rudolf. Finanziert wurde die Transaktion u.a. durch die VR Bank Bayreuth, die Hans-Peter Zürner und Rainer Hornschild durch ihre Kompetenz für Gründungs- bzw. Nachfolgefinanzierungen überzeugen konnte. „Ich habe mehrere Jahre nach dem passenden Unternehmen gesucht und war positiv überrascht, dass ich am Ende meine größte berufliche Herausforderung mit Unterstützung der Finanzierungsförderinstrumente des Landes, der KfW und meiner Berater derart zeitnah realisieren konnte,“ so Hans-Peter Zürner.

„Auch wenn sich die Nachfolgelösung fünf Jahre lang hingezogen hat, so konnten wir den Fortbestand unseres Traditionsunternehmens mit seinen langjährigen Mitarbeitern in Bayreuth sicherstellen. Es bleibt nun auch wieder erforderliche Zeit für das Café, die Hochzeitstorten und meine junge Familie, die in den letzten Jahren leider viel zu kurz gekommen ist,“ resümiert Oliver Funsch

Bayreuth, Juni 2013



v.l.n.r.: Frank Jungblut, Oliver Funsch, Hans-Peter Zürner, Rainer Hornschild

Foto: VSU AG



Produktionsstätte der Funsch Marzipan GmbH in Bayreuth

Foto: Funsch